

## **Bundesbeschluss über die Volksinitiative «Für eine zivilstandsunabhängige Individualbesteuerung (Steuergerechtigkeits-Initiative)»**

vom 20. Juni 2025

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,  
gestützt auf Artikel 139 Absatz 5 der Bundesverfassung<sup>1</sup>,  
nach Prüfung der am 8. September 2022<sup>2</sup> eingereichten Volksinitiative  
«Für eine zivilstandsunabhängige Individualbesteuerung  
(Steuergerechtigkeits-Initiative)»,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 21. Februar 2024<sup>3</sup>,  
beschliesst:*

### **Art. 1**

<sup>1</sup> Die Volksinitiative vom 8. September 2022 «Für eine zivilstandsunabhängige Individualbesteuerung (Steuergerechtigkeits-Initiative)» ist gültig und wird Volk und Ständen zur Abstimmung unterbreitet.

<sup>2</sup> Sie lautet:

Die Bundesverfassung wird wie folgt geändert:

*Art. 127 Abs. 2<sup>bis4</sup>*

<sup>2bis</sup> Natürliche Personen werden unabhängig von ihrem Zivilstand besteuert.

*Art. 197 Ziff. 12<sup>5</sup>*

*12. Übergangsbestimmung zu Art. 127 Abs. 2<sup>bis</sup> (Zivilstandsunabhängige Individualbesteuerung)*

<sup>1</sup> SR 101

<sup>2</sup> BBl 2022 2386

<sup>3</sup> BBl 2024 589

<sup>4</sup> Die endgültige Nummerierung dieses Absatzes wird nach der Volksabstimmung von der Bundeskanzlei festgelegt; dabei stimmt diese die Nummerierung ab auf die anderen geltenden Bestimmungen der Bundesverfassung und nimmt diese Anpassung im ganzen Text der Initiative vor.

<sup>5</sup> Die endgültige Ziffer dieser Übergangsbestimmung wird nach der Volksabstimmung von der Bundeskanzlei festgelegt.

Volksinitiative «Für eine zivilstandsunabhängige  
Individualbesteuerung (Steuergerechtigkeits-Initiative)». BB

---

Die Bundesversammlung erlässt die Ausführungsbestimmungen zu Artikel 127 Absatz 2<sup>bis</sup> spätestens drei Jahre nach dessen Annahme durch Volk und Stände.

**Art. 2**

Die Bundesversammlung empfiehlt Volk und Ständen, die Initiative anzunehmen.